

Sommerprüfung 2019

Ausbildungsberuf

Fachinformatiker/-in Anwendungsentwicklung

Prüfungsbezirk

Dortmund Fachinfo.Anw DO03 (AP T2V1)

Herr Yannik Queisler

Identnummer: 756251

E-Mail: yannik.queisler001@stud.fh-dortmund.de, Telefon: +49 1578 2987461

Ausbildungsbetrieb: Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Projektbetreuer: Frau Mareike Schroll

E-Mail: mareike.schroll@kvwl.de, Telefon: +49 231 94323503

Thema der Projektarbeit

Implementierung einer Web-Anwendung zur Darstellung von Statistiken für die Berichtserstellungsplattform SSRS (Microsoft SQL Server Reporting Services)

1 Thema der Projektarbeit

Implementierung einer Web-Anwendung zur Darstellung von Statistiken für die Berichtserstellungsplattform SSRS (Microsoft SQL Server Reporting Services)

2 Geplanter Bearbeitungszeitraum

Beginn: 16.03.2019

Ende: 20.05.2019

3 Projektbeschreibung

Das IT-Team Data Warehouse verwaltet die Daten der KVWL (Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe) mithilfe unterschiedlicher Datenbankmanagementsysteme wie SQL Server oder Oracle Datenbanken. Um für Nutzer und Entwickler einen komfortablen, zentralisierten und einheitlichen Zugriff auf die komplexen Datenstrukturen zu ermöglichen, werden BI-Berichte (Business Intelligence) mit Tabellen und Diagrammen erstellt, welche die einfache Gewinnung verwertbarer Erkenntnisse zulassen. Dazu wird die Berichtserstellungsplattform SSRS verwendet, die Werkzeuge bietet (Berichts-Generator/-Designer), um aussagekräftige und anschauliche Berichte auf einem Webportal zu veröffentlichen.

Die stetig wachsende Anzahl von Berichten erschwert den Überblick über den Status (Fehleranfälligkeit), die Performance und die Abhängigkeiten von Berichten sowie die daran gekoppelten Datenquellen.

Aktuell existieren über 1000 Berichte zur Auswertung diverser Daten für viele Abteilungen, die u.a. Transparenz und Zugang zu KP-Indikatoren (Key Performance) schaffen und so einen erheblichen, produktiven Mehrwert erzeugen. Dennoch fehlen Metadaten über diese Plattform, die Aufwände für die Erstellung, Überarbeitung und Korrektur von Berichten auf die relevanten Stellen fokussieren.

Aufgabe des Prüflings Yannik Queisler ist daher die Implementierung einer Web-Applikation, die geeignete quantitative Metriken über die Ausführung, den Status, die Performance und die Abhängigkeiten zwischen den Berichten anschaulich visualisiert.

Es muss eine Übersicht über die am häufigsten ausgeführten, fehlerhaften, langsamen Berichte und nicht mehr referenzierte Datenquellen angezeigt werden können.

Die Nutzung der Applikation sollte ausgewählten Anwendern (Team Data Warehouse) vorbehalten sein, d.h. ein Login mit Anbindung an das unternehmensinterne AD (Active Directory) muss implementiert werden.

Das Backend der Anwendung soll in der Programmiersprache Java umgesetzt, das Frontend sollte als ansprechende HTML-Seite mit CSS gemäß der Cooperate-Design-Richtlinien der KVWL entworfen werden.

Ziel der Anwendung ist die Verbesserung der Qualität der Gesamtheit der Berichte, um einen fehlerfreien und schnellen Zugriff auf BI-Daten zu jeder Zeit sicherzustellen und die Anzahl der ungenutzten Berichte und Datenquellen schrittweise zu reduzieren. Für diesen Prozess soll die Applikation einen komfortablen Einstieg, aber auch Möglichkeiten für eine unkomplizierte Erweiterung bieten, um ggf. die Erhebung neuer Statistiken zu begünstigen.

4 Projektumfeld

Bei dem Projekt handelt es sich um ein internes Projekt der KVWL in Dortmund. Die KVWL vertritt die Interessen von etwa 16.000 Ärzten in Westfalen-Lippe und hat rund 2000 Mitarbeiter. Alle zur vertragsärztlichen Versorgung zugelassenen Ärzte, ärztliche und psychologische Psychotherapeuten, sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten sind Pflichtmitglieder der KVWL. Zu den zentralen Aufgaben der KVWL zählt u.a. die Sicherstellung der ambulanten ärztlichen Versorgung.

Auftraggeber für dieses Projekt ist das Team Data Warehouse des Geschäftsbereichs Informationstechnologie der KVWL. Die Applikation wird für die Arbeit mit der Berichtserstellungsplattform SSRS benötigt.

5 Projektphasen mit Zeitplanung

Einarbeitung in das Projektumfeld: 2h

Anforderungsanalyse: 4h

Analyse der vorhandenen Datenstrukturen: 6h

Entwurf der Architektur: 4h

Implementierung: 36h

Test: 4h

Abnahme: 1h

Dokumentation: 10h

Pufferzeit: 3h

Gesamt: 70h

6 Dokumentation zur Projektarbeit

Die Dokumentation ist ein zentraler Bestandteil des Projekts, weshalb diese möglichst detailliert alle einzelnen Arbeitsschritte beinhalten wird. Diese sind hauptsächlich:

- Einleitung
- Projektplanung
- Anforderungsanalyse
- Entwurf
- Implementierung
- Abnahme
- Fazit

Eine Kosten-Nutzen-Analyse werde ich im Rahmen der Projektdokumentation erstellen. Wenn erforderlich, werden Aussagen durch Programmcode oder Grafiken visualisiert.

Neben der Projektdokumentation wird eine Kundendokumentation erstellt, welche als Benutzerhandbuch fungiert. Eine Entwicklungsdokumentation wird in Form von UML-Diagrammen und Kommentaren realisiert.

7 Anlagen

keine

8 Präsentationsmittel

Laptop
Beamer

9 Hinweis!

Ich bestätige, dass der Projektantrag dem Ausbildungsbetrieb vorgelegt und vom Ausbildenden genehmigt wurde. Der Projektantrag enthält keine Betriebsgeheimnisse. Soweit diese für die Antragstellung notwendig sind, wurden nach Rücksprache mit dem Ausbildenden die entsprechenden Stellen unkenntlich gemacht.

Mit dem Absenden des Projektantrages bestätige ich weiterhin, dass der Antrag eigenständig von mir angefertigt wurde. Ferner sichere ich zu, dass im Projektantrag personenbezogene Daten (d. h. Daten über die eine Person identifizierbar oder bestimmbar ist) nur verwendet werden, wenn die betroffene Person hierin eingewilligt hat.

Bei meiner ersten Anmeldung im Online-Portal wurde ich darauf hingewiesen, dass meine Arbeit bei Täuschungshandlungen bzw. Ordnungsverstößen mit „null“ Punkten bewertet werden kann. Ich bin weiter darüber aufgeklärt worden, dass dies auch dann gilt, wenn festgestellt wird, dass meine Arbeit im Ganzen oder zu Teilen mit der eines anderen Prüfungsteilnehmers übereinstimmt. Es ist mir bewusst, dass Kontrollen durchgeführt werden.